



Presseinformation Nr. 13

02. – 05. MÄRZ 2016
MESSEGELÄNDE MÜNCHEN

Die Wand der Zukunft auf der FAF

Farben, die das Raumklima verbessern, schallschluckende Tapeten, Natur-Lacke aus Soja-Öl und Farben, die Gute-Laune-Schübe auslösen – das sind nur einige Beispiele der Trends, die auf der FAF, der europäischen Fachmesse für Fassadengestaltung und Raumdesign, vom 02. bis 05. März 2016 zu erleben sind. 433 Firmen aus 29 Ländern zeigen auf dem Messegelände München ihre Produkte zu den Themen Farbe, Putz, Stuck, Tapete und Denkmalschutz.

München, den 02.03.2016 – „Die Wandbekleidung der Zukunft muss alles erfüllen, was wir bisher zu wenig bedacht haben“, sagt Prof. Axel Venn, Berliner Farbforscher, Designer und Farbkünstler. Seiner Meinung nach gehören weiße Büros der Vergangenheit an. Arbeitsräume und Büroflure werden zu Orten des Austauschs und der Kreativität ausgebaut. Schalldämmende Tapeten machen hellhörige Wohnungen zu Wohlfühloasen und Farben sorgen für besseres Raumklima, so Venn. Die FAF gibt einen Überblick, wohin die Reise geht.

Erstes Farbmessgerät

Mehr als 2.300 Farbtöne der Firma RAL Farben dienen weltweit als bestimmender Standard in Industrie, Handwerk und Design. Auf der FAF stellt das Unternehmen aus Sankt Augustin den ersten „Colorimeter“ vor. Das sogenannte RAL COLORCATCH NANO misst Farben auf vielen Oberflächen auf Knopfdruck und erkennt die nächstgelegene RAL Farbe. Der ausgewählte Farbton kann danach direkt auf ein fotografiertes Objekt übertragen und per Mail verschickt werden. So arbeiten Architekten, Maler, Designer und die produzierende Industrie zukünftig noch zeitsparender und kundenorientierter.

RAL gGmbH (Halle A3, Stand 213), www.ral-farben.de

Farbtrends: Eine Nasenlänge voraus

Ob Arbeitsplatz oder Wohnung – in einem Raum spielen Farben, Formen und Materialien eine bedeutende Rolle für das Wohlbefinden. Neben den Wirkungen von Farben spielen neue Richtungen eine große Rolle. Die Firma AkzoNobel Sikkens bleibt den Trends auf der Spur und lädt jedes Jahr

**GHM Gesellschaft für
Handwerksmessen mbH**

**Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit**

Postfach 82 03 55
81803 München, Deutschland

Willy-Brandt-Allee 1
81829 München, Deutschland

T +49 89 189 149 163
F +49 89 189 149 169

presse@ghm.de
www.ghm.de

Geschäftsführung:
Dieter Dohr (Vorsitzender)
Klaus Plaschka | Klaus Dittrich

Registergericht München
HRB 40217
USt-IdNr.: DE 129358691



Designexperten und Farbforscher ein, um weltweit aufkommende Farbtendenzen zu ermitteln. Sie analysieren, welche Entwicklungen in Wirtschaft, Gesellschaft und Kultur sowie Alltag unser Lebensgefühl bestimmen und wie sich das in Farben „übersetzen“ lässt. Aus den gemeinsamen Erkenntnissen werden dann Wohntrends abgeleitet und die Farbpaletten kreiert, die im kommenden Jahr angesagt sind. So wurde „Goldocker“ die Farbe des Jahres 2016. Für 2017 sieht Prof. Axel Venn ein Kolorit aus drei Farben: ein portugiesisches warmes Gelb, ein gedämpftes Koralle-Rot und ein gedecktes Lapislazuli-Blau.

Akzo Nobel Deco GmbH (Halle A3, Stand 302), www.colourfutures.com

Der Meister macht's

Unter dem Motto „München macht's“ stellen die Städtischen Fach-, Meister- und Berufsschulen für Farbe und Gestaltung München handwerkliche Leistungen auf höchstem Niveau vor – und die Menschen, die dahinter stehen. In lebenden Werkstätten zeigen Schülerinnen und Schüler, wie gutes Handwerk zur Gestaltung privater und öffentlicher Räume beiträgt. Außerdem demonstrieren sie in vier Mitmach-Stationen, wie mit Möbelstücken und besonderen Gestaltungstechniken völlig unterschiedliche Wohnwelten entstehen.

Städtischen Fach-, Meister- und Berufsschulen für Farbe und Gestaltung München (Halle A3, Stand 420)

Deutsche lieben farbige Fassaden – jetzt wird's bunt

Laut einer Studie des Deutschen Lackinstituts¹ tendiert die deutsche Bevölkerung stärker zu farbigen Fassaden. Während die Vorliebe für weiße Fassaden um 50 % einbrüche, geben gelb, beige und rot den Ton an. Blau und Grün seien stark im Kommen. MEFFERT AG Farbwerke nahm die Studie zum Anlass, um den Farbraum für Außenwände zu überarbeiten. Auf der FAF stellt die Firma den neuen Farbtonfächer „2.0 Vision“, der um 146 neue Farbtöne für Fassaden erweitert wurde. Außerdem neu im Sortiment ist der neue Kreativputz „Istinto“ mit vielfältiger organischer Struktur, der in 140 Farbtönen erhältlich ist.

MEFFERT AG Farbwerke (Halle A4, Stand 302), www.meffert.com

¹ Repräsentative Umfrage von Ri*QUESTA im Auftrag des Deutschen Lackinstituts, Juni 2015

Comeback der Tapete

Überstreichbare Tapeten, Tapeten mit schalldämmenden Eigenschaften und 3D-Effekte: Auf der FAF zeigt die Marburger Tapetenfabrik, Weltmarktführer in diesem Bereich, ihre Neuheiten. Daneben spielt auch das Thema Fototapeten eine große Rolle auf dem Messestand. Die Marburger Tapetenfabrik ist in der Lage, individuelle Motive für bis zu 2,50 m hohe Wände zu drucken – ohne Naht und beliebig breit.

Marburger Tapetenfabrik (Halle A4, Stand 305), www.marburg.com

Mit Farben für ein besseres Raumklima

Nachhaltigkeit und Ökologie ist in aller Munde. Mit der neuen Produktreihe „CapaGeo“, die zum größten Teil aus nachwachsenden, pflanzlichen Rohstoffen besteht, lanciert Caparol eine ressourcenschonende Lösung, die auch für eine gute Innenraumluft sorgt. Bei der Herstellung der CapaGeo-Lacke setzt Caparol auf Sojaöl aus nachhaltigen Quellen. Das Bindemittel der Innendispersionen wird zum überwiegenden Anteil aus Biogas und Bio-Naphtha gewonnen und entspricht dem ISCC-Standard (International Sustainability and Carbon Certification) für sichere und klimafreundliche Biomasse.

Caparol Farben Lacke Bautenschutz GmbH (Halle A4, Stand 112/121), www.caparol.com

Über die FAF FARBE, AUSBAU & FASSADE

Die europäische Fachmesse FAF FARBE, AUSBAU & FASSADE findet seit 1972 in einem dreijährigen Rhythmus statt. Seit 1984 wechseln sich München und Köln als Messestädte ab. Die FAF gehört zu den weltweit bedeutendsten Messen für Maler und Lackierer, Stuckateure, Putzer und Trockenbauer, Raumausstatter und Bodenleger. Spezialisiert ist sie auf die Themen Farbe, Ausbau, Fassade, Bautenschutz, Putz, Stuck und Trockenbau. Innovative High-Tech-Erzeugnisse sind dabei ebenso vertreten wie Produkte für das traditionelle Handwerk. Weitere Informationen sind erhältlich unter www.faf-messe.de und auf Facebook unter www.facebook.com/fafmesse.

Pressekontakt:

Dr. Patrik Hof, Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Mélanie Diss, Referentin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
T +49 89 189 149 163
F +49 89 189 149 169
diss@ghm.de
www.faf-messe.de

Veröffentlichung kostenfrei – Beleg erbeten

Hinweis an die Redaktionen:

Presstexte und Fotos zur FAF 2016 können aus dem Internet heruntergeladen werden unter: www.faf-messe.de/presse
(Benutzername: presse / Passwort: inforum)